

Newsletter Nr. 39

**Liebe Freunde,
liebe Vereinsmitglieder,
liebe Förderer,**

Wir versorgen Sie auch während der Sommerpause mit Neuigkeiten aus Madagaskar und Deutschland

Wohlverdiente Ferien

Für die meisten Schüler in Deutschland und Madagaskar sind die Ferien schon wieder vorüber. In Madagaskar warten lediglich die Abiturienten auf ihre Prüfungsergebnisse, die wegen mehrmonatiger Lehrerstreiks verschoben wurden. Während die meisten deutschen Schüler in den Ferien Entspannung an schönen Urlaubsorten suchten, halfen die madagassischen Schüler vor allem ihren Eltern bei der Feldarbeit.

Der größte Teil der Heimbewohner konnte mit ordentlichen Ergebnissen in die Heimatdörfer zurückkehren: Unsere Schüler rangierten meist im besten Drittel ihrer jeweiligen Klassen. Die insgesamt 13 außerschulischen Bildungsaktivitäten von Antseranantsoa des letzten Schuljahres wurden gut angenommen: jeder Heimbewohner nahm an durchschnittlich drei Veranstaltungen teil, die fleißigsten sogar – trotz Ganztageschule! – an acht Kursen.

Veränderte Voraussetzungen für Aufnahme im Wohnheim ab 2012/13

Erstmals können sich für das neue Schuljahr Schüler, die schulische Motivation und aktive Mitarbeit im Zentrum gezeigt haben, zurück melden, ohne das aufwändige Aufnahmeverfahren zu durchlaufen. Damit schaffen wir mehr Kontinuität, insbesondere bei den außerschulischen Bildungsaktivitäten.

Für alle Wohnheimschüler wird zum Beginn des neuen Schuljahrs ein Niveautest in den Fächern Französisch, Englisch, Mathematik und Physik durchgeführt. Bei unzulänglichen Ergebnissen wird die Teilnahme an schulbegleitenden Kursen in diesen Fächern zur Pflicht. Auch wollen wir während des kommenden Schuljahres vorgeben, dass jeder Bewohner an mindestens drei unserer Bildungsaktivitäten aus Schule, Kultur, Berufsorientierung oder Sport teilnimmt.



Abschluss des Pilotversuchs „energiesparendes Kochen“ in Amboalefoka

Der Test von Solarkochern in Verbindung mit brennholz-sparenden Feuerstellen, der vom Esslinger Unternehmer Karl-Heinz Scheffler in Zusammenarbeit mit dem Deutsch-Madagassischen Verein Esslingen und NY HARY vor einem Jahr gestartet wurde, wurde erfolgreich abgeschlossen. Der Abschlussbericht liegt vor. Wir berichten im nächsten Newsletter über die erfreulichen Resultate.

Mit der Welt verbunden



In Informatikkursen können sich unsere Schüler auf einen sich stetig modernisierenden Arbeitsmarkt vorbereiten. Dank der französischen Organisation „Télécommunications sans frontières“ steht uns seit Frühjahr 2012 die Nutzung des von ihr eingerichteten Internetzentrums in Miarinarivo kostenfrei für Internetkurse zur Verfügung. Herr Schütze aus Berlin spendete uns fünf hochmoderne Rechner, so dass wir jetzt im Zentrum über neun Computer verfügen, auf denen sich die Schüler das nötige Grundwissen aneignen können.

Die ersten E-Mails zwischen Schülern aus Berlin und Madagaskar wurden schon ausgetauscht.

NY HARY-Tag 2012

Beim NY HARY-Tag im Juli gab der Vereinsvorstand seinen Mitgliedern, Förderern und interessierten Gästen umfassenden Einblick in die Arbeit unseres Vereins in Deutschland sowie die Fortschritte in unserem Zentrum Antseranantsoa. Stefan Büschelberger, Dr. Michael Haußmann und Frank Bauer belegten mit transparenten Zahlen sowie eindrucksvollen Dia-Trailern und Fotos, dass NY HARY gute Fortschritte macht, sorgfältig arbeitet und solide finanziert ist, und dies alles mit einer Verwaltungskostenquote von nur 0,5 % dank des ehrenamtlichen Einsatzes. Die Präsentationen des Vorstandes sowie die Niederschrift des NY HARY-Tages können eingesehen werden unter www.ny-hary.org/de/info/berichte.html

Besonders erfrischend empfanden die Besucher die Vorführung der Reportage der Deutschen Welle vom 13.07.2012 über den Aufenthalt der United Big Band in Madagaskar und im Zentrum Antseranantsoa. Einen weiteren Höhepunkt des NY HARY-Tags bildete der lebendige Erfahrungsbericht der Volontärin Katharina Bölk, die ein Jahr lang vor Ort selbstlos bei der Betreuung der madagassischen Schüler geholfen hatte.

Neuaufteilung der Vereinsorganisation ab 2013

Die ständige Zunahme der Aufgaben erfordert eine stärkere Arbeitsteilung innerhalb der Vereinsarbeit. Stefan Büschelberger, der seit Vereinsgründung in Personalunion das Amt des Präsidenten und die Projektleitung vor Ort wahrnahm, konzentriert sich ab 2013 auf die Leitung von Antseranantsoa und wird in dieser Aufgabe vom Verein nach Madagaskar abgeordnet. Der bisherige Vizepräsident Dr. Haußmann übernimmt die Präsidentschaft und neue Vizepräsidentin wird Veronika Weiß aus Kirchheim. Die entsprechenden Satzungsänderungen und Wahlentscheidungen wurden von der Mitgliederversammlung beim NY HARY-Tag jeweils einstimmig beschlossen.

Terminvormerkung: Madagaskar-Bazar am Samstag, 24. November, ab 9 Uhr in der Fußgängerzone in Kirchheim/Teck

Allen Schülern, ob in Deutschland oder Madagaskar wünschen wir einen guten Start ins neue Schuljahr!

Ihr NY HARY – Team